

**Bericht zur
Verwaltungsrechnung
2012**

Gemeinde Ried-Brig

Inhaltsverzeichnis

Bericht der Revisionsstelle an die Urversammlung der Gemeinde Ried-Brig	3
1. Jahresergebnis 2012	5
2. Selbstfinanzierungsmarge	6
3. Investitionsrechnung.....	7
4. Entwicklung der Investitionen	8
5. Entwicklung Finanzierungsüberschuss.....	9
6. Selbstfinanzierungsgrad zu Nettoinvestitionen	10
7. Selbstfinanzierungskapazität.....	11
8. Abschreibungssätze.....	12
9. Nettoschuld pro Kopf	13
10. Brutto-Schuldenvolumenquote	14
11. Regiebetriebe	15
12. Steuereinnahmen.....	16
13. Nettoverschuldung	17
Anhang 1: Gesamtüberblick der Jahresrechnung	19
Anhang 2: Überblick der Bilanz und der Finanzierung	20
Anhang 3: Laufende Rechnung - nach Funktionen gegliedert.....	21
Anhang 5: Investitionsrechnung – nach Funktionen gegliedert	23
Anhang 6: Investitionsrechnung – nach Arten gegliedert.....	24
Anhang 7: Abschreibungstabelle	25
Anhang 8: Überblick Kennzahlen.....	26
Anhang 9: Kennzahlengrafik	27
Anhang 10 Synoptische Tabelle der beanspruchten / noch verfügbaren Verpflichtungskredite	27
Anhang 11 Tabelle der Zusatzkredite	27
Anhang 12 Anhang zur Bilanz (Eventualverpflichtungen).....	27

Bericht der Revisionsstelle an die Urversammlung der Gemeinde Ried-Brig

Als Revisor gemäss Art. 83 bis 86 des Gemeindegesetzes des Kantons Wallis vom 5. Februar 2004 (nachfolgend GemG) und gemäss der Verordnung betreffend die Führung des Finanzhaushaltes der Gemeinden vom 16. Juni 2004 (nachfolgend VFFG) haben wir die beiliegenden Jahresrechnung der Gemeinde Ried-Brig, bestehend aus der Bilanz, der Verwaltungsrechnung (Laufende Rechnung und Investitionsrechnung) und dem Anhang für das Rechnungsjahr 2012 abgeschlossen per 31.12.2012, geprüft.

Der Gemeinderat ist für die Erstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Art. 74 ff. GemG sowie den Bestimmungen der VFFG verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems in Bezug auf die Aufstellung der Jahresrechnung, damit diese frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Gemeinderat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie der Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des GemG und der VFFG und den Schweizer Prüfungsstandards (PS) vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Aussagen in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Existenz und die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Nach unserer Beurteilung entspricht die per 31.12.2012 abgeschlossene Jahresrechnung den gesetzlichen Bestimmungen (GemG und VFFG) und entsprechenden Reglementen.

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen und reglementarischen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit gemäss Art. 83 ff. GemG und Art. 72 und 73 VFFG erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

Im Rahmen unserer Prüfung halten wir ergänzend fest, dass

- die Bewertung der Beteiligungen und anderer Teile des Finanzvermögens angemessen ist
- die Höhe der buchhalterischen Abschreibungen den Bestimmungen der VFFG entsprechen
- die Verschuldung der Munizipalgemeinde als angemessen bezeichnet wird und sich im Rechnungsjahr im Vergleich zum Vorjahr verbessert hat
- gemäss unserer Beurteilung die Munizipalgemeinde in der Lage ist, ihren Verpflichtungen nachzukommen
- die Schlussbesprechung mit dem Gemeinderat stattgefunden hat

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Brig-Glis, im April 2013

Treuhand Marugg + Imsand AG



Christoph Imsand
Dipl. Steuerexperte
Leitender Revisor



Hans Marugg
Dipl. Treuhandexperte

1. Jahresergebnis 2012

Laufende Rechnung			
Ergebnis vor Abschreibungen		2012	2011
Aufwand	Fr.	6'283'606.64	Fr. 5'822'803.08
Ertrag	Fr.	7'869'990.40	Fr. 7'281'649.14
Selbstfinanzierungsmarge	Fr.	1'586'383.76	Fr. 1'458'846.06
Ergebnis nach Abschreibungen		2012	2011
Selbstfinanzierungsmarge	Fr.	1'586'383.76	Fr. 1'458'846.06
Ordentliche Abschreibungen	Fr.	1'053'939.85	Fr. 1'169'609.65
Zusätzliche Abschreibungen	Fr.	438'297.00	Fr. 266'688.70
Abschreibungen Bilanzfehlbetrag	Fr.	-	Fr. -
Ertragsüberschuss	Fr.	94'146.91	Fr. 22'547.71
Investitionsrechnung			
		2012	2011
Ausgaben	Fr.	1'550'366.10	Fr. 935'514.10
Einnahmen	Fr.	548'576.25	Fr. 89'278.90
Nettoinvestitionen	Fr.	1'001'789.85	Fr. 846'235.20
Finanzierung			
		2012	2011
Selbstfinanzierungsmarge	Fr.	1'586'383.76	Fr. 1'458'846.06
Nettoinvestitionen	Fr.	1'001'789.85	Fr. 846'235.20
Finanzierungsüberschuss / -fehlbetrag	Fr.	584'593.91	Fr. 612'610.86

Die Gemeinde Ried-Brig erarbeitete im Jahr 2012 eine Selbstfinanzierungsmarge von über Fr. 1.58 Mio. Dieses wiederum gute Ergebnis erlaubt es Abschreibungen von über Fr. 1.49 Mio. zu tätigen. Der so resultierende Ertragsüberschuss beträgt Fr. 94'146.91.

Während dem Jahr 2012 wurden rund 1 Mio. investiert (Nettoinvestitionen). Es resultiert dabei ein Finanzierungsüberschuss von Fr. 584'593.91.

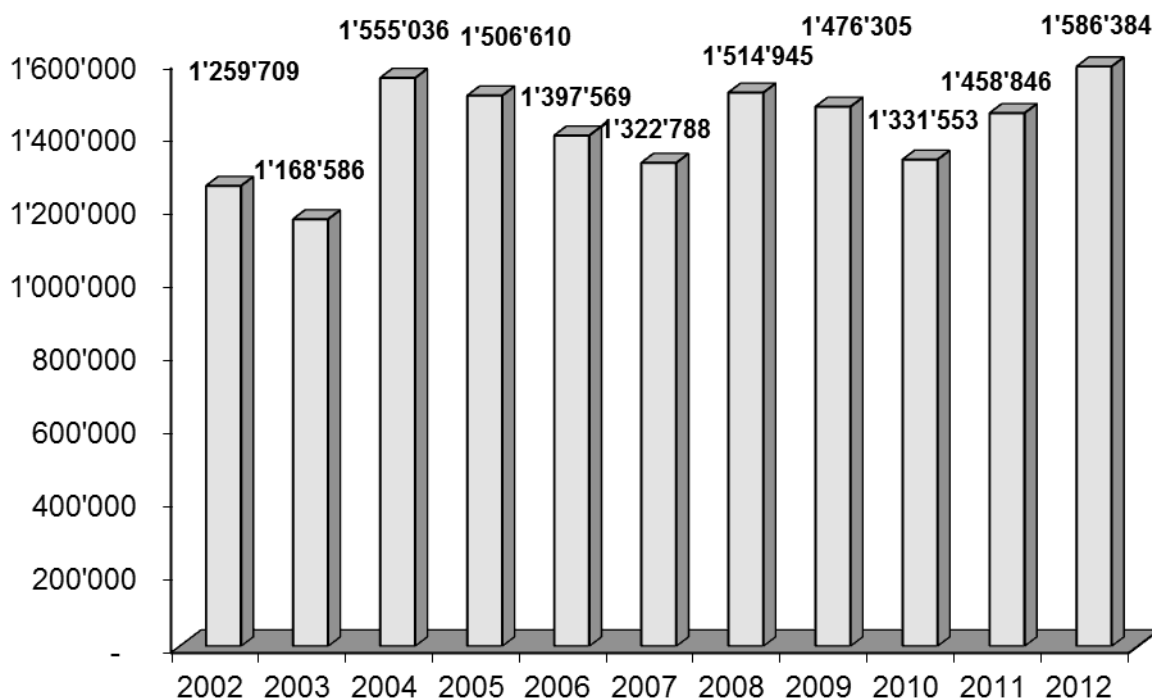
2. Selbstfinanzierungsmarge

Die Selbstfinanzierungsmarge zeigt das Jahresergebnis der Gemeinde Ried-Brig vor der Verbuchung der Abschreibungen.

Im Jahr 2012 erwirtschaftete die Gemeinde Ried-Brig eine Selbstfinanzierung (Gewinn vor Abschreibung) von Fr. 1'586'383.76.

Selbstfinanzierungsmarge 2012	Fr.	1'586'383.76
- Buchmässige Abschreibungen 2012	Fr.	-1'492'236.85
Ertragsüberschuss der laufenden Rechnung	Fr.	94'146.91

Es wurden Abschreibungen von über Fr. 1.49 Mio. vorgenommen, was einer Abschreibungsquote von 15.1 % entspricht. Gemäss dem Gemeindegesetz des Kantons Wallis wird eine Abschreibungsquote von 10% gefordert, diese konnte auch im Jahr 2012 klar übertroffen werden.

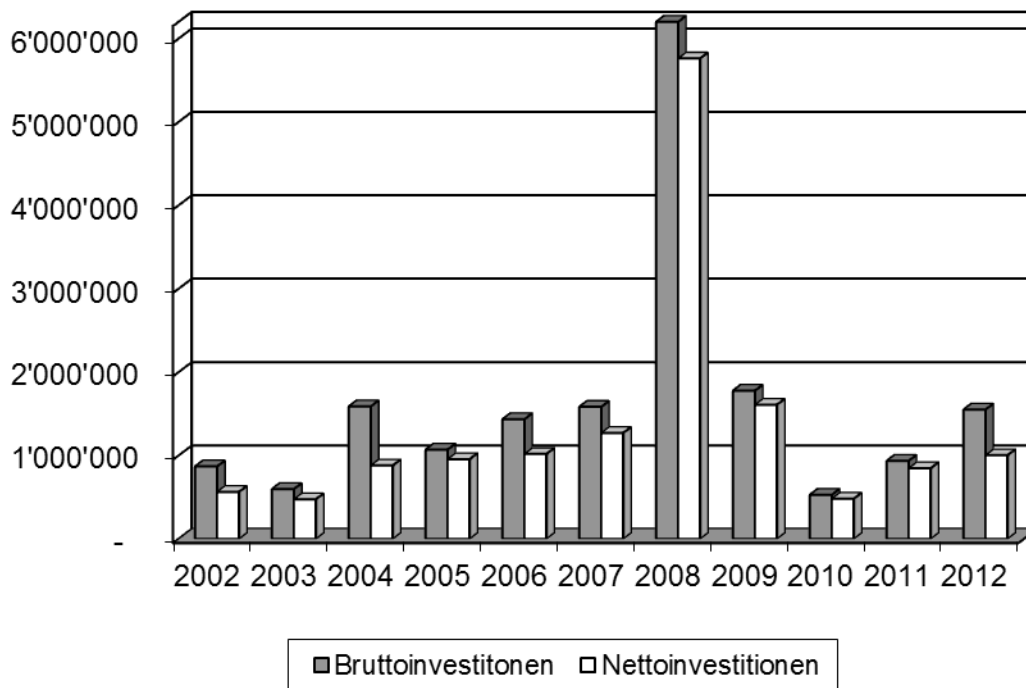


3. Investitionsrechnung

Im Jahr 2012 wurden in der Gemeinde Ried-Brig Bruttoinvestitionen von Fr. 1'550'366.10 getätigt, nach Abzug der Investitionserträge ergibt sich eine Nettoinvestitionssumme von Fr 1'001'789.85.

Bruttoinvestitionen Verwaltungsvermögen		Fr. 1'550'366.10
EDV Verwaltung	Fr.	77'710.25
Verwaltungsgebäude Schliessanlage	Fr.	5'650.00
Feuerwehr Fahrzeuge / Maschinen	Fr.	91'771.60
Schulgebäude + MZH	Fr.	69'912.00
OS Brig-Glis	Fr.	30'042.00
Wanderwege	Fr.	11'586.20
Alters- und Pflegeheim Santa Rita	Fr.	454'000.00
Kantonsstrassen	Fr.	5'152.10
Totalsanierung Kommunalstrasse	Fr.	200'000.00
Strassenbeleuchtung	Fr.	31'695.45
Sicherheitsmassnahmen	Fr.	39'098.90
PWI Flurstrasse	Fr.	296'596.50
Kommunalfahrzeug	Fr.	161'443.95
Erweiterung Wasserversorgung	Fr.	25'000.00
Wasserversorgung Simplon Nord	Fr.	20'502.65
Mittubäch	Fr.	19'867.75
Hochwasserschutz Rufigraben	Fr.	10'336.75
Ertrag Investitionen Verwaltungsvermögen		Fr. -548'576.25
Subventionen Feuerwehr	Fr.	-57'948.90
PWI Flurstrassen	Fr.	-144'000.00
Anschlussgebühren	Fr.	-78'823.35
Investitionsbeiträge Mittubäch	Fr.	-17'125.95
Wasserversorgung Simplon Nord	Fr.	-242'000.00
Rufigraben	Fr.	-8'678.05
Total Nettoinvestitionen 2012		Fr. 1'001'789.85

4. Entwicklung der Investitionen

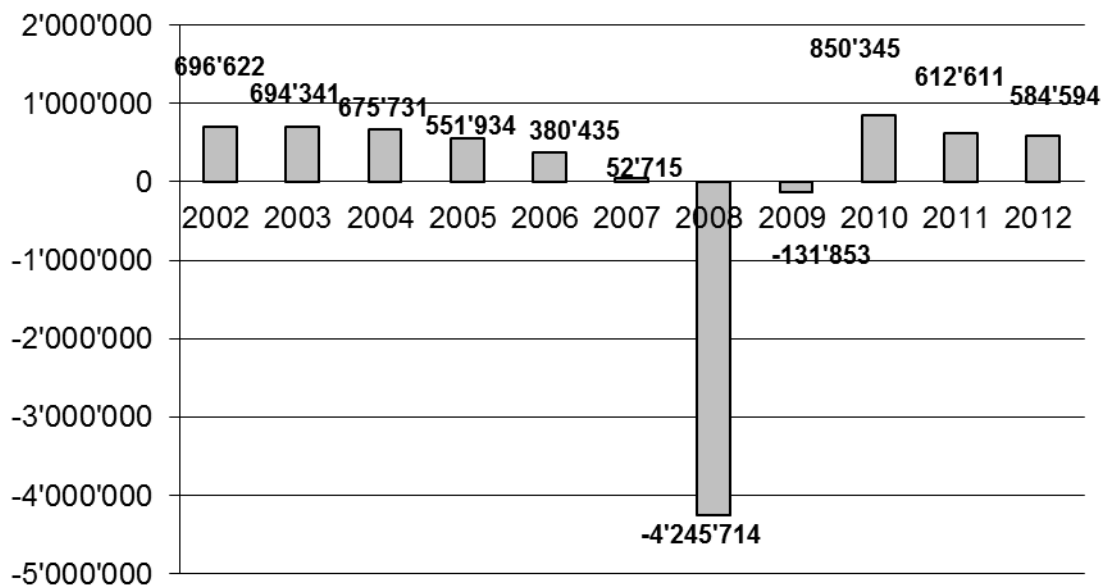


Die Nettoinvestitionen im Umfang von Fr. 1'001'789.85 konnten im 2012 vollständig mit der Selbstfinanzierungsmarge gedeckt werden, so dass im 2012 ein Finanzierungsüberschuss von Fr. 584'593.91 resultiert.

5. Entwicklung Finanzierungsüberschuss

Die Selbstfinanzierungsmarge dient den Gemeinden dazu, Investitionen zu tätigen, bzw. Schulden abzubauen.

Bruttoinvestitionen 2012	Fr. 1'550'366.10
Beiträge und Subventionen 2012	Fr. -548'576.25
Nettoinvestitionen 2012	Fr. 1'001'789.85
Selbstfinanzierungsmarge 2012	Fr. 1'586'383.76
Finanzierungsüberschuss	Fr. 584'593.91



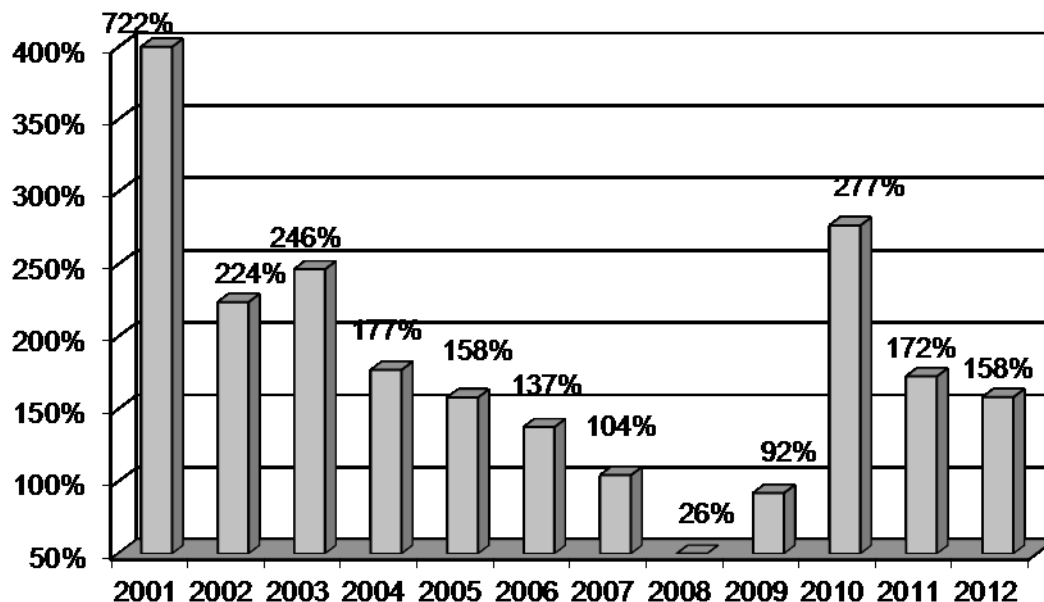
6. Selbstfinanzierungsgrad zu Nettoinvestitionen

Der Selbstfinanzierungsgrad der Nettoinvestitionen ist eine klassische Kennzahl für die Abschätzung der finanziellen Situation einer Gemeinde, selbst wenn dieser von einem Jahr zum andern stark variiert.

Diese Kennzahl zeigt auf, zu wie viel % die Nettoinvestitionen des laufenden Jahres durch die Selbstfinanzierungsmarge gedeckt sind. Dies bedeutet, in welchem Ausmass die Investitionen durch eigene Finanzmittel finanziert wurden.

Eine Deckung zu mindestens 100% wäre ideal, denn somit müssten die Neuinvestitionen nicht durch eine Neuverschuldung finanziert werden.

Im Jahr 2012 konnte ein Selbstfinanzierungsgrad von 158.4% erwirtschaftet werden, dies stellt gemäss Richtlinien des Kantons Wallis ein sehr gutes Resultat dar.



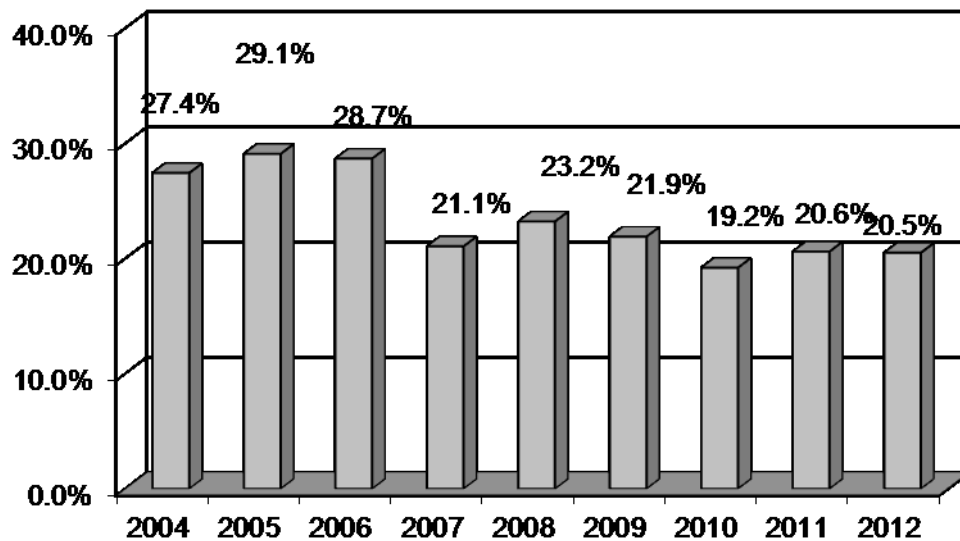
Kennzahl:

Mehr als 100%	sehr gut
80 bis 100%	gut
60 bis 80%	genügend (kurzfristig)
0 bis 60%	ungenügend
weniger als 0%	sehr schlecht

7. Selbstfinanzierungskapazität

Diese Kennzahl gibt Auskunft über die Finanzkraft einer Gemeinde. Je höher sie ist, desto besser sind die Möglichkeiten die Verschuldung zu verringern oder Investitionen zu realisieren.

Der %-Satz sagt aus, wie viel von 100.- einkassierten Franken (Finanzertrag der laufenden Rechnung) übrig bleibt, um die Investitionen zu finanzieren bzw. Schulden abzubauen.



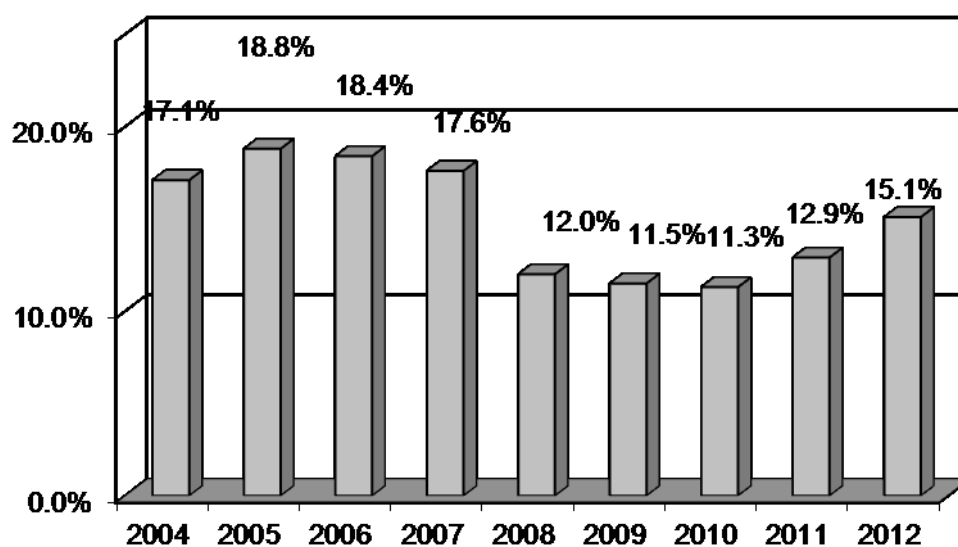
Kennzahl:

Mehr als 20%	sehr gut
15 bis 20%	gut
8 bis 15%	genügend
0 bis 8%	ungenügend
weniger als 0%	sehr schlecht

8. Abschreibungssätze

Die Gemeinden sind vom Kanton angehalten, ihr Verwaltungsvermögen zu amortisieren. Die Verpflichtung zielt in erster Linie darauf ab, eine genügende Selbstfinanzierung zu garantieren und damit eine übermässige Verschuldung zu verhindern. Eine Gemeinde, welche ihr Verwaltungsvermögen ungenügend amortisiert, erfüllt ihre Aufgabe in Sachen Finanzpolitik nicht.

Im Berichtsjahr 2012 konnten die vom Kanton vorgeschriebenen Abschreibungssätze von 10% eingehalten werden. Zusätzlich konnte Abschreibungen im Umfang von 5.1% getätigt werden.



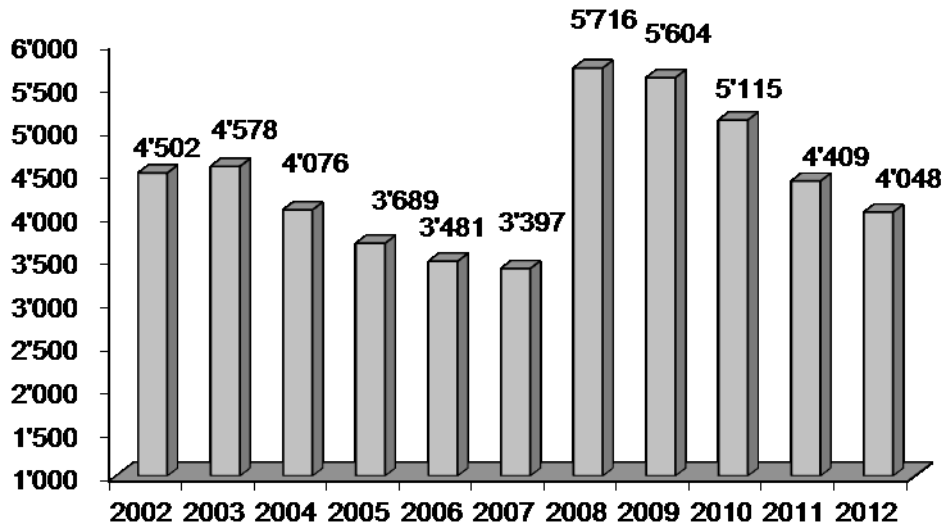
Kennzahl:

Mehr als 10%	genügende Abschreibungen
8 bis 10%	mittelmässige Abschreibungen (kurzfristig)
5 bis 8%	schwache Abschreibungen
2 bis 5%	ungenügende Abschreibungen
weniger als 2%	vollkommen ungenügende Abschreibungen

9. Nettoschuld pro Kopf

Die Nettoverschuldung pro Kopf hat sich im Jahr 2012 gegenüber dem Vorjahr verbessert. Sie liegt nun bei Fr. 4'048.- pro Kopf.

Die Verschuldung im Jahr 2012 wird gemäss Vorgaben des Kantons als angemessen angesehen.



Kennzahl:

mehr als Fr. 9'000

von Fr. 7'000 bis Fr. 9'000

von Fr. 5'000 bis Fr. 7'000

von Fr. 3'000 bis Fr. 5'000

weniger als Fr. 3'000

ausserordentlich grosse Verschuldung

sehr grosse Verschuldung

grosse Verschuldung

angemessene Verschuldung

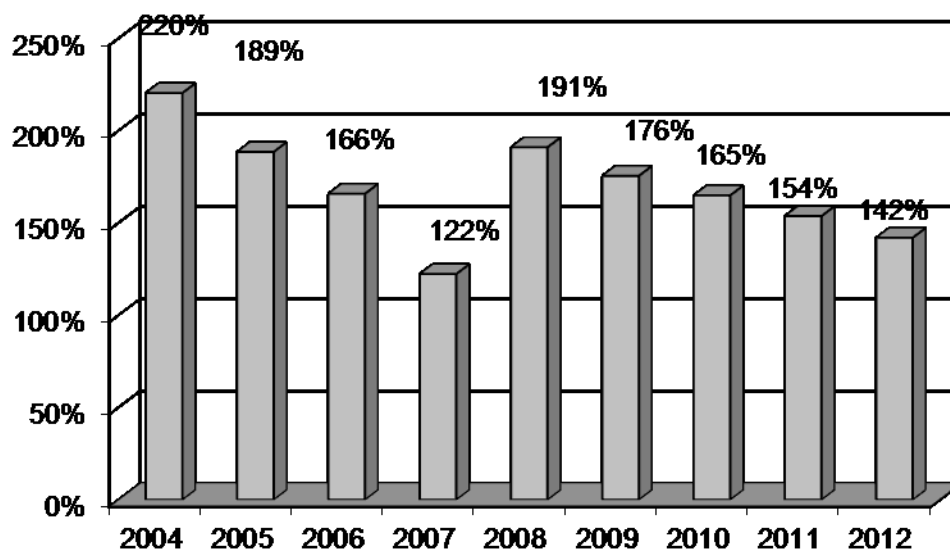
keine Verschuldung

10. Brutto-Schuldenvolumenquote

Die Brutto-Schuldenvolumenquote ist eine sehr wichtige Kennzahl. Sie drückt das Volumen der Bruttoverschuldung im Verhältnis zum Finanzertrag der laufenden Rechnung einer Gemeinde aus. Je höher diese Quote ist, desto kritischer ist die Situation der Gemeinde.

Diese Kennzahl ergänzt zudem die Information, welche durch die Kennzahl „Nettoschuld pro Kopf“ geliefert werden. Tatsächlich muss die Nettoschuld pro Kopf in zwei verschiedenen Gemeinden sehr unterschiedlich interpretiert werden, je nachdem ob die Gemeinde über ein hohes Ertragsvolumen verfügt oder nicht.

Diese Kennzahl hat sich im Jahr 2012 zum Vorjahr verbessert und erreicht gemäss den Vorgaben des Kantons Wallis das Prädikat „sehr gut“.



Kennzahl:

Weniger als 150%	sehr gut
150 bis 200%	gut
200 bis 250%	genügend
250 bis 300%	ungenügend
mehr als 300%	schlecht

11. Regiebetriebe

Regiebetriebe im Gemeinwesen sollten kostendeckend geführt werden.
Im Jahr 2012 erarbeitete die Gemeinde Ried-Brig folgendes Resultat in den Regiebetrieben:

		Ertrag	Aufwand	Über- / Unter- deckung
Wasser / Abwasser	Fr.	356'501.45	Fr. 288'467.30	Fr. 68'034.15
Kehricht	Fr.	60'716.60	Fr. 93'883.90	Fr. -33'167.30
Total	Fr.	417'218.05	Fr. 382'351.20	Fr. 34'866.85

Der Regiebetrieb Wasser / Abwasser arbeitet erstmals kostendeckend.

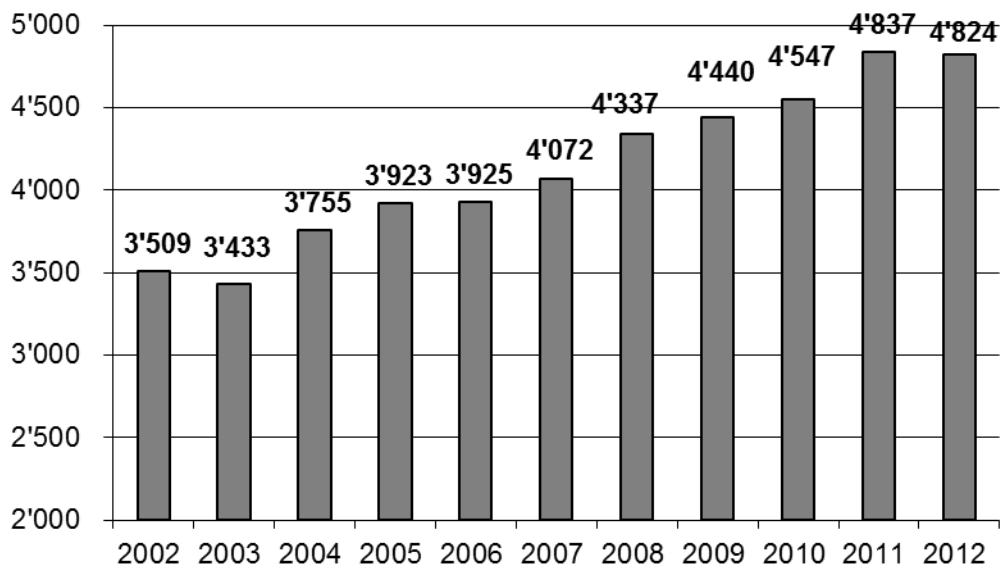
Die Unterdeckung im Bereich Kehricht hat sich gegenüber dem Vorjahr verbessert.

	Wasser / Abwasser		Kehricht	
Gebühren	Fr.	356'501.45	Fr.	60'716.60
Total Einnahmen	Fr.	356'501.45	Fr.	60'716.60
./. Direkte Kosten	Fr.	-213'422.85	Fr.	-38'883.90
Total Bruttoergebnis	Fr.	143'078.60	Fr.	21'832.70
./. Kapitalverzinsung	Fr.	-20'000.00	Fr.	-
./. Interne Verrechnung Werkof	Fr.	-13'000.00	Fr.	-55'000.00
Total Ergebnis vor ord. Abschreib.	Fr.	110'078.60	Fr.	-33'167.30
./. Abschreibungen	Fr.	-42'044.45	Fr.	-
Total Über- / Unterdeckung	Fr.	68'034.15	Fr.	-33'167.30

12. Steuereinnahmen

		2011		2012	Differenz	%	
Natürliche Personen	Fr.	4'467'229	Fr.	4'447'414	Fr.	-19'815	-0.4%
Juristische Personen	Fr.	248'578	Fr.	242'947	Fr.	-5'631	-2.3%
Diverse Steuern	Fr.	121'136	Fr.	134'420	Fr.	13'284	11.0%
Total	Fr.	4'836'942	Fr.	4'824'781	Fr.	-12'162	-0.3%

Total Steuereinnahmen (in '000 Fr.)



Die Steuereinnahmen sind gegenüber dem Vorjahr konstant hoch geblieben, obwohl in der Steuergesetzgebung diverse Steuerentlastungen zum Tragen gekommen sind.

13. Nettoverschuldung

Liquide Mittel

Liquide Mittel	Stand		Veränderung		Stand	
		01.01.2012				31.12.2012
Kassa	Fr.	1'000	Fr.	425	Fr.	1'425
PC 19-1395-6	Fr.	56'379	Fr.	176'730	Fr.	233'109
WKB 01.005.460-7	Fr.	-4'266	Fr.	8'597	Fr.	4'331
UBS 145.883.0	Fr.	-140'063	Fr.	270'350	Fr.	130'287
Raiffeisen .01	Fr.	9'494	Fr.	9'966	Fr.	19'459
Total	Fr.	-77'457	Fr.	466'067	Fr.	388'610

Schuldenübersicht

Langfristige Schulden	Zins	Stand		Veränderung		Stand	
			01.01.2012				31.12.2012
UBS GV100865.2	2.65%	Fr.	2'500'000	Fr.	-	Fr.	2'500'000
UBS GV10066001 FV	0.75%	Fr.	1'700'000	Fr.	-100'000	Fr.	1'600'000
RB Brigerberg 40925.94	2.35%	Fr.	3'000'000	Fr.	-	Fr.	3'000'000
WKB 100.835.38.09	1.94%	Fr.	1'100'000	Fr.	-	Fr.	1'100'000
Total		Fr.	8'300'000	Fr.	- 100'000	Fr.	8'200'000

Zinslose Darlehen	Stand		Veränderung		Stand	
		01.01.2012				31.12.2012
IHG (Total)	Fr.	128'170	Fr.	-58'666	Fr.	69'504
Total	Fr.	128'170	Fr.	-58'666	Fr.	69'504

Anhang 1: Gesamtüberblick der Jahresrechnung

Gesamtübersicht der Jahresrechnung						
	Rechnung 2011		Voranschlag 2012		Rechnung 2012	
Laufende Rechnung	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Total des Aufwandes (inkl. Abschreibungen)	7'259'101.43		5'898'055.00		7'775'843.49	
Total des Ertrages		7'281'649.14		6'237'976.00		7'869'990.40
Ertragsüberschuss	22'547.71		339'921.00		94'146.91	
Aufwandüberschuss		-		-		-
Total	7'281'649.14	7'281'649.14	6'237'976.00	6'237'976.00	7'869'990.40	7'869'990.40
Investitionsrechnung	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Total der Ausgaben	935'514.10		1'116'000.00		1'550'366.10	
Total der Einnahmen		89'278.90		25'000.00		548'576.25
Netto-Investitionen 3)		846'235.20		1'091'000.00		1'001'789.85
Total	935'514.10	935'514.10	1'116'000.00	1'116'000.00	1'550'366.10	1'550'366.10
Finanzierung						
Übertrag der Netto-Investitionen	846'235.20		1'091'000.00		1'001'789.85	
Übertrag der ordentlichen Abschreibungen des Verwaltungsvermögens		1'169'609.65		-		1'053'939.85
Übertrag der zusätzlichen Abschreibungen des Verwaltungsvermögens		266'688.70		-		438'297.00
Übertrag der Abschreibungen des Bilanzfehlbetrages		-		-		-
Ertragsüberschuss der laufenden Rechnung		22'547.71		339'921.00		94'146.91
Aufwandüberschuss der laufenden Rechnung	-		-		-	
Finanzierungsüberschuss	612'610.86		-		584'593.91	
Finanzierungsfehlbetrag		-		751'079.00		-
Total	1'458'846.06	1'458'846.06	1'091'000.00	1'091'000.00	1'586'383.76	1'586'383.76
Kapitalveränderung						
Übertrag des Finanzierungsüberschusses		612'610.86		-		584'593.91
Übertrag des Finanzierungsfehlbetrages	-		751'079.00		-	
Übertrag der Investitionsausgaben		935'514.10		1'116'000.00		1'550'366.10
Übertrag der Investitionseinnahmen	89'278.90		25'000.00		548'576.25	
Übertrag der Abschreibungen	1'436'298.35		-		1'492'236.85	
Zunahme des Nettovermögens	22'547.71		339'921.00		94'146.91	
Abnahme des Nettovermögens		-		-		-
Total	1'548'124.96	1'548'124.96	1'116'000.00	1'116'000.00	2'134'960.01	2'134'960.01

Anhang 2: Überblick der Bilanz und der Finanzierung

Überblick der Bilanz und der Finanzierung			Mittelherkunft	Mittelverwendung
	Stand 31.12.2011	Stand 31.12.2012	(Abnahme der Aktiven, Zunahme der Passiven)	(Zunahme der Aktiven, Abnahme der Passiven)
1 Aktiven	11'849'845.87	12'196'314.68		
Finanzvermögen	2'319'002.87	3'155'918.68		
10 Flüssige Mittel	-77'456.58	388'610.28	-	466'066.86
11 Guthaben	814'825.75	1'020'991.85	-	206'166.10
12 Anlagen	711'410.00	748'310.00	-	36'900.00
13 Transitorische Aktiven	870'223.70	998'006.55	-	127'782.85
Verwaltungsvermögen	9'530'843.00	9'040'396.00		
14 Sachgüter	8'893'337.00	8'041'791.00		
15 Darlehen und dauernde Beteiligungen	-	-		
16 Investitionsbeiträge	637'506.00	998'605.00		
17 Übrige aktivierte Ausgaben	-	-		
Spezialfinanzierungen	-	-		
18 Vorschüsse für Spezialfinanzierungen	-	-	-	-
Fehlbetrag	-	-		
19 Bilanzfehlbetrag	-	-		
2 Passiven	11'849'845.87	12'196'314.68		
Verpflichtungen	10'739'764.05	10'992'085.95		
20 Laufende Verpflichtungen	507'096.95	407'350.20	-	99'746.75
21 Kurzfristige Schulden	-	-	-	-
22 Mittel- und langfristige Schulden	8'428'170.00	8'269'504.00	-	158'666.00
23 Verpflichtungen für Sonderrechnungen	-	-	-	-
24 Rückstellungen	530'728.65	530'728.65	-	-
25 Transitorische Passiven	1'273'768.45	1'784'503.10	510'734.65	-
Spezialfinanzierungen	-	-		
28 Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen	-	-	-	-
Vermögen	1'110'081.82	1'204'228.73		
29 Eigenkapital	1'110'081.82	1'204'228.73		
	Finanzierungsüberschuss der Verwaltungsrechnung		584'593.91	-
	Finanzierungsfehlbetrag der Verwaltungsrechnung			-
			1'095'328.56	1'095'328.56

Anhang 3: Laufende Rechnung - nach Funktionen gegliedert

Laufende Rechnung nach Funktionen		Rechnung 2011		Voranschlag 2012		Rechnung 2012	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	Allgemeine Verwaltung	638'606.39	72'526.25	617'308.00	41'700.00	588'090.55	60'460.20
1	Öffentliche Sicherheit	308'222.70	140'323.70	208'070.00	61'100.00	274'371.02	88'904.80
2	Bildung	2'338'767.75	1'090'203.35	1'435'885.00	28'000.00	1'587'518.35	36'898.30
3	Kultur, Freizeit, Kultus	326'228.89	467.85	339'550.00	1'700.00	312'149.95	4'562.75
4	Gesundheit	108'584.75	-	100'000.00	-	125'992.20	-
5	Soziale Wohlfahrt	346'844.70	448.20	367'600.00	-	357'208.80	130.00
6	Verkehr	918'264.31	194'555.45	881'573.00	147'700.00	981'151.49	251'517.15
7	Umwelt, Raumordnung, inkl. Wasser, Abwasser, Kehricht	563'982.84	494'925.29	387'419.00	383'001.00	545'002.20	462'539.15
8	Volkswirtschaft, inkl. Elektrizitätswerk	133'025.15	55'380.00	233'650.00	116'290.00	194'199.70	136'921.45
9	Finanzen, Steuern	1'576'573.95	5'232'819.05	1'315'000.00	6'510'115.00	2'810'159.23	6'828'056.60
Total von Aufwand und Ertrag		7'259'101.43	7'281'649.14	5'886'055.00	7'289'606.00	7'775'843.49	7'869'990.40
Aufwandüberschuss			-		-		-
Ertragsüberschuss		22'547.71		1'403'551.00		94'146.91	

Anhang 4: Laufende Rechnung - nach Arten gegliedert

Laufende Rechnung nach Arten	Rechnung 2011		Voranschlag 2012		Rechnung 2012	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
30 Personalaufwand	2'756'465.55		1'065'650.00		1'120'803.10	
31 Sachaufwand	1'328'288.76		2'269'385.00		2'470'072.16	
32 Passivzinsen	200'901.25		205'500.00		173'499.15	
33 Abschreibungen	1'457'232.35		32'000.00		1'550'041.68	
34 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	56'009.84		47'000.00		82'166.80	
35 Entschädigungen an Gemeinwesen	264'623.14		496'830.00		542'211.00	
36 Eigene Beiträge	995'080.54		1'684'690.00		1'709'049.60	
37 Durchlaufende Beiträge	-		-		-	
38 Einlagen in Spezialfinanzierungen	58'500.00		-		-	
39 Interne Verrechnungen	142'000.00		97'000.00		128'000.00	
40 Steuern		4'849'181.40		4'670'000.00		6'011'248.15
41 Regalien und Konzessionen		341'495.35		487'890.00		424'773.20
42 Vermögenserträge		35'232.10		-		67'671.05
43 Entgelte		729'282.04		634'901.00		789'599.25
44 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung		-		293'485.00		335'988.00
45 Rückerstattungen von Gemeinwesen		44'649.20		13'000.00		42'876.50
46 Beiträge für eigene Rechnung		1'081'309.05		41'700.00		69'834.25
47 Durchlaufende Beiträge		-		-		-
48 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen		58'500.00		-		-
49 Interne Verrechnungen		142'000.00		97'000.00		128'000.00
Total von Aufwand und Ertrag	7'259'101.43	7'281'649.14	5'898'055.00	6'237'976.00	7'775'843.49	7'869'990.40
Aufwandüberschuss		-		-		-
Ertragsüberschuss	22'547.71		339'921.00		94'146.91	

Anhang 5: Investitionsrechnung – nach Funktionen gegliedert

Investitionsrechnung nach Funktionen	Rechnung 2011		Voranschlag 2012		Rechnung 2012	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0 Allgemeine Verwaltung	-	-	79'000.00	-	83'360.25	-
1 Öffentliche Sicherheit	89'361.25	-	52'000.00	-	91'771.60	57'948.90
2 Bildung	93'182.85	-	130'000.00	-	99'954.00	-
3 Kultur, Freizeit, Kultus	16'840.35	-	20'000.00	-	11'586.20	-
4 Gesundheit	-	-	-	-	-	-
5 Soziale Wohlfahrt	-	-	454'000.00	-	454'000.00	-
6 Verkehr	492'452.70	-	395'000.00	-	733'986.90	144'000.00
7 Umwelt, Raumordnung, inkl. Wasser, Abwasser, Kehricht	243'676.95	89'278.90	-99'000.00	25'000.00	75'707.15	346'627.35
8 Volkswirtschaft, inkl. Elektrizitätswerk	-	-	85'000.00	-	-	-
9 Finanzen, Steuern	-	-	-	-	-	-
Total der Ausgaben und Einnahmen	935'514.10	89'278.90	1'116'000.00	25'000.00	1'550'366.10	548'576.25
Ausgabenüberschuss		846'235.20		1'091'000.00		1'001'789.85
Einnahmenüberschuss	-		-		-	

Anhang 6: Investitionsrechnung – nach Arten gegliedert

Investitionsrechnung nach Arten	Rechnung 2011		Voranschlag 2012		Rechnung 2012	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
50 Sachgüter	852'822.75		577'000.00		1'066'324.10	
52 Darlehen und Beteiligungen	42'691.35		-		-	
56 Eigene Beiträge	40'000.00		539'000.00		484'042.00	
57 Durchlaufende Beiträge	-		-		-	
58 Übrige zu aktivierende Ausgaben	-		-		-	
Einnahmenübertrag auf die Bilanz	-		-		-	
60 Abgang von Sachgütern		-		-		-
61 Nutzungsabgaben und Vorteilsentgelte Dritter		89'278.90		25'000.00		78'823.35
62 Rückzahlung von Darlehen und Beteiligungen		-		-		-
63 Fakturierungen an Dritte		-		-		-
64 Rückzahlung von eigenen Beiträgen		-		-		-
66 Beiträge für eigene Rechnung		-		-		469'752.90
67 Durchlaufende Beiträge		-		-		-
Aktivierungen		-		-		-
Total der Ausgaben und Einnahmen	935'514.10	89'278.90	1'116'000.00	25'000.00	1'550'366.10	548'576.25
Ausgabenüberschuss		846'235.20		1'091'000.00		1'001'789.85
Einnahmenüberschuss		-		-		-

Anhang 7: Abschreibungstabelle

Kategorie	Kontoname	Saldo 1.1.2012	Zu/Abgänge	Saldo 31.12.2012	Total Abs	Buchsaldo
1141.01	Verbindung Alt-Gassa Brei	23'500.00		23'500.00	23'499.00	1.00
1141.02	Strasse Neue Dorfstrasse	73'400.00		73'400.00	11'000.00	62'400.00
1141.03	Strasse Müri	1.00		1.00	0.00	1.00
1141.04	Strasse Low innerstrasse	30'500.00		30'500.00	4'500.00	26'000.00
1141.05	Strasse Bachtoli	1.00		1.00	0.00	1.00
1141.06	Erschliessung Dorf Lingw urm	1.00		1.00	0.00	1.00
1141.07	Bach Biffig	1.00		1.00	0.00	1.00
1141.08	Umfahrung Lingw urm	41'700.00		41'700.00	6'300.00	35'400.00
1141.09	Rossw aldstrasse	1.00		1.00	0.00	1.00
1141.1	Haselw eg	1.00		1.00	0.00	1.00
1141.11	Rüssw eg	104'200.00		104'200.00	15'700.00	88'500.00
1141.12	Flurstrassen 2. Etappe	31'701.00		31'701.00	4'801.00	26'900.00
1141.13	Hofzufahrt Bach	1.00		1.00	0.00	1.00
1141.14	Trottoir Kantonsstrasse innerorts	33'100.00	5'152.10	38'252.10	15'352.10	22'900.00
1141.15	Strassenbeleuchtung	90'000.00	31'695.45	121'695.45	18'295.45	103'400.00
1141.16	Wegverbreiterung Giw er	1.00		1.00	0.00	1.00
1141.17	Ausbau Gratgassa	1.00		1.00	0.00	1.00
1141.18	Verkehrsknoten Schlüocht	38'000.00		38'000.00	5'700.00	32'300.00
1141.19	Sanierung Dorfstrassen	274'200.00	200'000.00	474'200.00	71'300.00	402'900.00
1141.2	Strassensanierung Brei-Bleike	61'500.00		61'500.00	9'300.00	52'200.00
1141.21	Sicherheitsmassnahmen Kommunalstrass	1.00	39'098.90	39'099.90	11'799.90	27'300.00
1141.22	Wanderw ege	1.00	11'586.20	11'587.20	11'586.20	1.00
1141.23	Kantonsstrasse	36'000.00		36'000.00	14'400.00	21'600.00
1141.24	Kirchplatzgestaltung 2007	176'200.00		176'200.00	26'500.00	149'700.00
1141.25	Riedgassa	1.00		1.00	0.00	1.00
1141.26	Totalsanierung Ried	176'300.00		176'300.00	26'500.00	149'800.00
1141.27	Parkplatz West	136'500.00		136'500.00	20'600.00	115'900.00
1141.28	Glasfasernetz	1.00		1.00	0.00	1.00
1141.29	Spielplätze	1.00		1.00	0.00	1.00
1141.3	Forststrassen	27'600.00		27'600.00	4'200.00	23'400.00
1141.31	PWI	50'900.00	152'596.50	203'496.50	30'596.50	172'900.00
1141.6	Wasserversorgung	334'100.00	-228'823.35	105'276.65	15'876.65	89'400.00
1141.62	Regenklärbecken Bach	1.00		1.00	0.00	1.00
1141.63	Kanalisation	50'700.00		50'700.00	5'100.00	45'600.00
1141.64	Wasserläufe	1.00		1.00	0.00	1.00
1141.65	Wasserversorgung Simplon Nord	70'300.00	245'844.45	316'144.45	31'644.45	284'500.00
1141.66	Beregnungsanlage Los 1	24'400.00		24'400.00	24'399.00	1.00
1141.67	Beregnungsanlage Los 2	50'200.00		50'200.00	15'100.00	35'100.00
1141.68	Beregnungsanlage Los 3	50'600.00		50'600.00	15'200.00	35'400.00
1141.69	Wasserversorgung Chessibrunnen	289'600.00	-289'600.00	0.00	0.00	0.00
1143.01	Schulhaus Lengumatte	636'800.00	69'912.00	706'712.00	77'712.00	629'000.00
1143.03	MZH Brigerbärg	3'929'400.00		3'929'400.00	432'300.00	3'497'100.00
1143.1	Verw altungsgebäude	195'300.00	5'650.00	200'950.00	22'095.00	178'855.00
1143.12	Zivilschutzanlagen	1.00		1.00	0.00	1.00
1143.3	Pfarrhaus	33'600.00		33'600.00	3'700.00	29'900.00
1143.31	Werkhof/Feuerw ehrlokal	275'000.00		275'000.00	30'300.00	244'700.00
1143.32	Aufbahrungkapelle	1.00		1.00	0.00	1.00
1143.41	Holzschnitzelfeuerung inkl. Fernw ärmene	1'148'700.00		1'148'700.00	169'400.00	979'300.00
1143.62	Sportplatz Scheeni	53'100.00		53'100.00	5'800.00	47'300.00
1143.63	Sandsilo Zilti	1.00		1.00	0.00	1.00
1143.71	Friedhof	88'500.00		88'500.00	13'300.00	75'200.00
1143.72	Kehrachtsammelstellen	1.00		1.00	0.00	1.00
1143.73	Deponie Bleike	1.00		1.00	0.00	1.00
1143.74	Containerhaus Dorfstrasse	1.00		1.00	0.00	1.00
1146.01	Kommunalfahrzeuge	141'300.00	161'443.95	302'743.95	90'843.95	211'900.00
1146.02	EDV Verw altung	1.00	77'710.25	77'711.25	38'911.25	38'800.00
1146.03	Feuerw ehr	67'000.00	33'822.70	100'822.70	30'322.70	70'500.00
1146.04	Skateboardanlage	1.00		1.00	0.00	1.00
1146.05	Zivilschutzeinrichtungen	1.00		1.00	0.00	1.00
1146.06	EDV Schule	1.00		1.00	0.00	1.00
1146.07	Möbiliar Verw altung	1.00		1.00	0.00	1.00
1146.08	Möbiliar Schule Ried-Brig	1.00		1.00	0.00	1.00
1149.01	GBV Los 1	1.00		1.00	0.00	1.00
1149.02	GBV Los 2	1.00		1.00	0.00	1.00
1149.03	GBV Los 3 LWN	1.00		1.00	0.00	1.00
1149.08	Maiensässzone	1.00		1.00	0.00	1.00
1149.09	GEP	1.00		1.00	0.00	1.00
1149.1	Hochw asserschutz	49'400.00	1'658.70	51'058.70	15'358.70	35'700.00
1149.11	N+KL	1.00		1.00	0.00	1.00
1149.12	GIS	1.00		1.00	0.00	1.00
1149.99	Orts- und Raumplanung	1.00		1.00	0.00	1.00
1164.01	Alters- und Pflegeheim Santa Rita	411'400.00	454'000.00	865'400.00	95'200.00	770'200.00
1164.02	Orientierungsschule Bezirk Brig Süd	226'101.00	30'042.00	256'143.00	27'743.00	228'400.00
1164.03	Tierkörpersammelstelle Gamsen	1.00		1.00	0.00	1.00
1164.04	Verein Zentrum Saltina (Spital)	1.00		1.00	0.00	1.00
1164.05	Stiftung Ecomuseum	1.00		1.00	0.00	1.00
1164.06	Genossenschaft Bärgw asser	1.00		1.00	0.00	1.00
1164.07	Schiesssportzentrum Chalchofen	1.00		1.00	0.00	1.00
					0.00	
	Total Aktiven	9'530'843.00	1'001'789.85	10'532'632.85	1'492'236.85	9'040'396.00

Anhang 8: Überblick Kennzahlen

Überblick der Finanzkennzahlen

1. Selbstfinanzierungsgrad (I1)	2011	2012	Durchschnitt
(Selbstfinanzierungsmarge in % der Nettoinvestitionen)	172.4%	158.4%	164.8%

Kennzahlen	I1 \geq 100%	5 - sehr gut
	80% \leq I1 < 100%	4 - gut
	60% \leq I1 < 80%	3 - genügend (kurzfristig)
	0% \leq I1 < 60%	2 - ungenügend
	I1 < 0%	1 - sehr schlecht

NB : Falls die Nettoinvestitionen negativ sind (Investitionseinnahmen grösser als die Investitionsausgaben) kommt der Kennzahl kein indikativer Wert zuteil und wird aus diesem Grunde nicht in der Berechnung des Durchschnitts

2. Selbstfinanzierungskapazität (I2)	2011	2012	Durchschnitt
(Selbstfinanzierung in Prozent des Finanzertrages)	20.6%	20.5%	20.5%

Kennzahlen	I2 \geq 20%	5 - sehr gut
	15% \leq I2 < 20%	4 - gut
	8% \leq I2 < 15%	3 - genügend
	0% \leq I2 < 8%	2 - ungenügend
	I2 < 0%	1 - sehr schlecht

3. Ordentlicher Abschreibungssatz (I3)	2011	2012	Durchschnitt
(Ordentl. Abschreibungen in % des abzuschreibenden VV)	10.1%	10.0%	10.0%

Kennzahlen	I3 \geq 10%	5 - Genügende Abschr.
	8% \leq I3 < 10%	4 - Mittelmässige Abschr. (kurzfristig)
	5% \leq I3 < 8%	3 - Schwache Abschr.
	2% \leq I3 < 5%	2 - Ungenügende Abschr.
	I3 < 2%	1 - Vollkommen ungenügende Abschr.

3.2 Gesamter Abschreibungssatz	2011	2012	Durchschnitt
(Abschr. + Saldo der LR in % des abzuschreibenden VV + Fehlbe)	12.7%	15.1%	13.9%

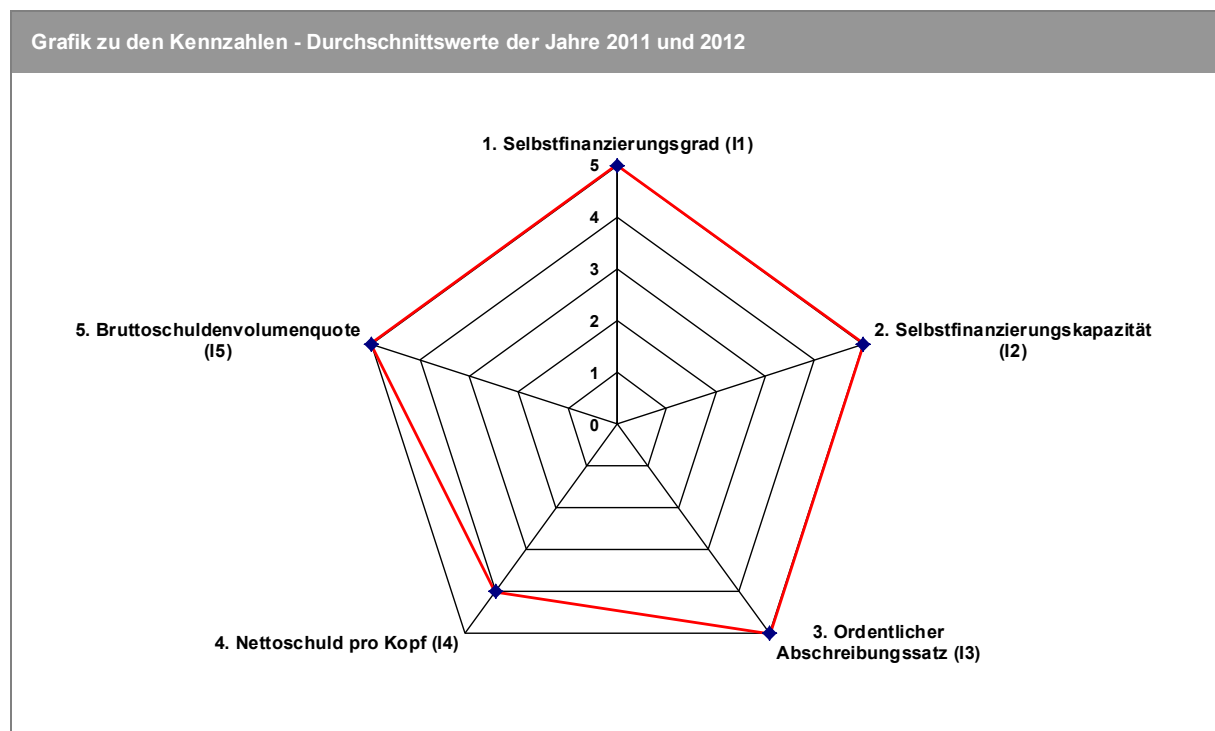
4. Nettoschuld pro Kopf (I4)	2011	2012	Durchschnitt
(Bruttoschuld minus realisierbares FV pro Einwohner)	4409	4048	4227

Kennzahlen	I4 < 3'000	5 - Kleine Verschuldung
	3'000 \leq I4 < 5'000	4 - Angemessene Verschuldung
	5'000 \leq I4 < 7'000	3 - Grosse Verschuldung
	7'000 \leq I4 < 9'000	2 - Sehr grosse Verschuldung
	I4 \geq 9'000	1 - Ausserordentl. grosse Verschuldung

5. Bruttoschuldenvolumenquote (I5)	2011	2012	Durchschnitt
(Bruttoschuld in % des Ertrages der Laufenden Rechnung)	151.7%	142.0%	146.6%

Kennzahlen	I5 < 150%	5 - sehr gut
	150% \leq I5 < 200%	4 - gut
	200% \leq I5 < 250%	3 - genügend
	250% \leq I5 < 300%	2 - ungenügend
	I5 \geq 300%	1 - schlecht

Anhang 9: Kennzahlengrafik



Anhang 10 Synoptische Tabelle der beanspruchten / noch verfügbaren Verpflichtungskredite

Bezeichnung	Beschluss UV	Kredit			Beanspruchter Kredit am			Verfügbarer Kredit
		ursprünglich	zusätzlich	gesamt	01.01.	Veränderung	31.12.	
APH Santa Rita, Erweiterungsbau	30.11.2011	908'000		908'000	0	454'000	454'000	454'000
Lärmschutzmassnahmen A9	10.09.2009	850'000		850'000	0	0	0	850'000

Anhang 11 Tabelle der Zusatzkredite

Keine Zusatzkredite

Anhang 12 Anhang zur Bilanz (Eventualverpflichtungen)

Bezeichnung Objekt	Beschluss Urversammlung	Kredit			Beanspruchter Kredit am 31.12.2012
		ursprünglich	zusätzlich	gesamt	
APH Santa Rita Neubau	11.12.2003	1'600'000	0	1'600'000	636'480

Anteil der Gemeinde Ried-Brig 57.6%